Zugestellt durch Post.at

Informationen der
Marktgemeinde Warth
www.warth-noe.gv.at

Amtliche Mitteilung

Ausgabe April 03/2016

Wanderung auf eigene Gefahr, keinerlei Haftungen.

Marktgemeinde
WARTH

DEV KIRCHAU
UNSER DORFERNEUERUNGSVEREIN

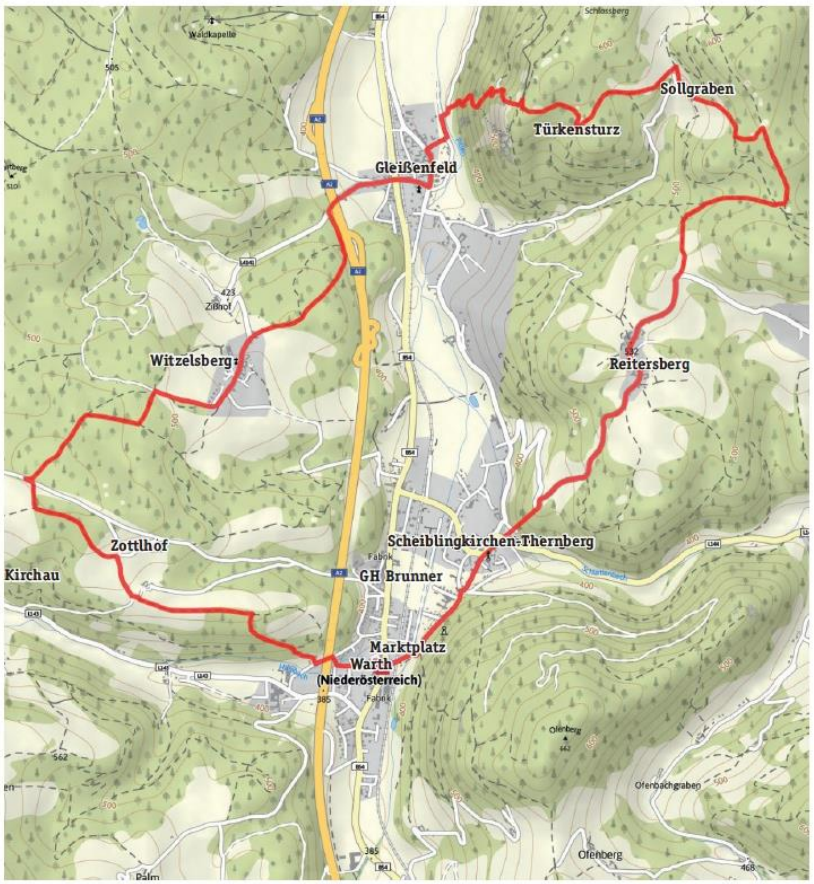
Einladung zum 43.
Gemeinde-Wandertag
am 30. April 2016 in Warth

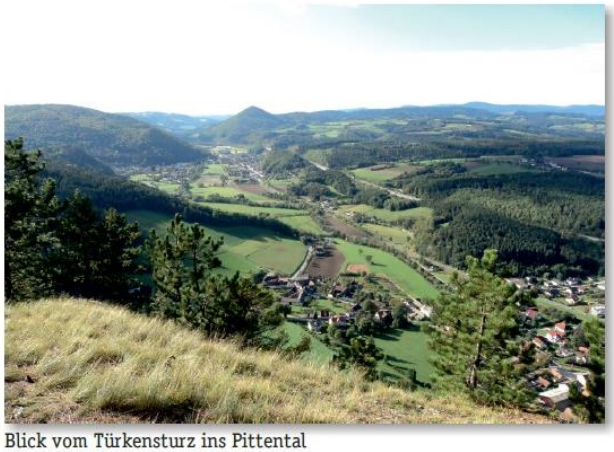
Gemeinsamer Start:
9:00 Uhr am
Marktplatz in Warth,
bei jeder Witterung

Gehzeit:
13,4 km, Auf- und Abstieg
537 m, ca. 5 Stunden

Raststellen:
Mostheuriger Riegler in
Sollgraben, Abschluss:
Gasthaus Brunner in Warth

Strecke:
Warth Marktplatz, Zottlhof,
Witzelsberg, Gleißenfeld,
über Müllersteig auf den
Türkensturz, Sollgraben,
Reitersberg, Scheibling-
kirchen, Warth Gasthaus
Brunner





Blick vom Türkensturz ins Pittental

Türkensturz

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort der Bürgermeisterin	02
Abrennen im Freien; Tankstelleneröffnung	03
Unsere Schulen und Kindergärten	04-05
DEV Haßbach	05
Umweltfenster	06-09
Werbeeinschaltungen	10-11
FF Grimmenstein-Kirchau – Aufest	12

Sehr geehrte Wartherinnen und Warther, liebe Jugend!

In dieser Ausgabe finden Sie gleich auf der ersten Seite die Einladung zum Gemeinde-wandertag. Als Gesunde Gemeinde laden unsere Rundwanderwege nicht nur am 30. April Groß und Klein zur Bewegung im Freien ein.
Die Wege sind Ihnen sicherlich geläufig. Seitens der Gemeinde wird eine neue Beschilderung (gelbe Alu-Tafeln) gemeinsam mit den beiden Dorferneuerungsvereinen geplant.
Auch an der neuen Hausnummerierung in Haßbach wird mit Hochdruck gearbeitet.
Alle betroffenen Haushalte verständigen wir rechtzeitig.

Die Bautätigkeiten in Warth entlang der B 54, in der Wiesen-, Flurgasse sowie am Auweg sind Ende April beendet. Die EVN verlegt derzeit noch eine neue Gasleitung im Bereich der Kreuzung B 54 – L 143.
Danke für Ihr Verständnis für etwaige Unannehmlichkeiten während der vergangenen Monate.

Die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Bucklige Welt und Wechselland startet in die dritte Funktionsperiode. Schwerpunkt ist unter anderen E-Carsharing. Warth wird mit einer Stromtankstelle ein erstes erkennbares Zeichen setzen.
In nächster Zeit wird es auch entsprechende Informationen zum Thema Elektroauto für die Bevölkerung geben.

Verhandlungen um einen neuen Finanzausgleich laufen seit einem halben Jahr. Als Bundesvorstandsmitglied versuchen wir in diesem Gremium einen aufgabenorientierten Ausgleich zu erwirken. Für die Gemeinden wird der Rucksack der Aufgaben immer größer. So wird die Finanzierung der Erhaltung unserer Infrastruktur immer schwieriger.
Die Gemeindeführung geht mit jedem Euro sorgsam um. Für 2016 hätte die Gemeinde im Voranschlag rund € 100.000,00 für Sanierung der Güterwege vorgesehen.
Leider wurden seitens des Landes bei allen Gemeinden die Fördersummen massiv gekürzt. Für Warth bedeutet das, dass wir maximal € 45.000,00 zur Verfügung haben.
Wir ersuchen daher um Ihr Verständnis, dass voraussichtlich somit nicht alle geplanten Maßnahmen umgesetzt werden können.
Allerdings darf ich versichern, dass wir um eine Aufstockung kämpfen werden. Gespräche gemeinsam mit der Güterwegeabteilung und den verantwortlichen Personen des Landes NÖ sind im Laufen.

In den nächsten Wochen veranstalten unserer Feuerwehren, aber auch zahlreiche Vereine ihre Feste. Besuchen Sie diese und zeigen Sie damit Ihre Wertschätzung.

Bis zur nächsten Gemeindeinformation grüßt Sie herzlich

Ihre Bürgermeisterin

Michaela Wella

Verkehrsverhandlung

Blinklichtanlagen

Die Abteilung ST3, Verkehrstechnik, hat um Prüfung der Notwendigkeit von Blinklichtanlagen an Schutzwegen, deren Sanierung erforderlich ist, bei der Verkehrsabteilung der BH NK angesucht.
Aufgrund dieser Tatsache wurden auch in Warth die drei Zebrastreifen bei Verkehrsverhandlungen von Sach-verständigen überprüft.
Im Dezember 2015 waren die Bürgermeisterkollegen von Schwarzau bis Aspangberg bereits bei einer Verkehrsverhandlung geladen. Ich habe damals um eine zweite Verkehrszählung und –verhandlung ersucht.

Anfang April wurde nun eine mündliche Verhandlung vor Ort ausgeschrieben. Der Schutzweg bei der Post, beim Gemeindeamt und in Petersbaumgarten wurden ein weiteres Mal verhandelt.

Der Schutzweg sowie die Blinklichtanlage in Petersbaumgarten werden aus verkehrstechnischer Sicht verbleiben.

Beim Übergang bei der ehemaligen Post ist lt. Sachverständigen aufgrund des geringen Querungsbedarfes der Schutzweg nicht mehr erforderlich, daher behördlich aufzulassen. Lediglich ein Gefahrenzeichen „Fußgängerübergang“ ist aufzustellen.

Der Schutzweg beim Gemeindeamt entspricht lt. dem Sachverständigen aufgrund der großen Querungslänge nicht den Regeln der Technik. Maßnahmen zur Führung des Fußgängerverkehrs seien gerechtfertigt. Eine Querungshilfe mit Fahrbahnteiler wird als zielführend erachtet. Die Gemeindeführung hat um Hilfestellung bei der Straßenbauabteilung ersucht. Gespräche sind im Laufen.

Es geht um die Sicherheit unserer Bevölkerung, vor allem unserer Kinder. Ein geordneter Übergang über die B 54 muss erhalten bleiben. Deshalb wird die Gemeindeführung alles daran setzen, dass der Schutzweg im Ortskern erhalten bleibt.

Flurreinigung 2016

Schülerinnen und Schüler der Volksschule, der Mittelschule, der landwirtschaftlichen Fachschule und viele freiwillige Personen beteiligten sich am 08. und 09. April 2016 an der Flurreinigung.

Als Dankeschön gab es für die Kinder und Jugendlichen im Cafe Fischböck und samstags im GH Brunner und GH Maier eine Jause. Lesen Sie auch den Bericht auf den folgenden Seiten. Vielen Dank allen freiwilligen Helferinnen und Helfern!

Fotos finden Sie auf unserer Homepage!

Gemeinde Wald

Ansprechpartner Hans Grill

Herr Grill aus Heissenhof wird ab sofort als Ansprechpartner für forsttechnische Fragen in unserem Gemeindewald zur Verfügung stehen. Nachdem in den letzten fünf Jahren anhand des Waldwirtschaftsplans der Wald bestens durchforstet worden ist, sind doch laufend gezielte Pflegemaßnahmen notwendig.

Abbrennen im Freien

Lt BGBl und NÖ LGBl

Grundsätzlich ist das Verbrennen biogener Materialien außerhalb von Anlagen im Hausgartenbereich (alle Gärten von Wohnhäusern) und im landwirtschaftlich nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich (Gärten, die mit dem landwirtschaftlichen Betrieb zusammenhängen) ganzjährig verboten.

Bundesgesetz: § 3. (1) Sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von biogenen Materialien sowie das Verbrennen nicht biogener Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist verboten.
(2) Im Falle des Verstoßes gegen Abs. 1 hat die Bezirksverwaltungsbehörde dem Verpflichteten das unverzügliche Löschen des Feuers aufzutragen und bei Nichtbefolgung des Auftrags die Löschung gegen Ersatz der Kosten durch den Verpflichteten nötigenfalls unverzüglich durchführen zu lassen.

Folgende Ausnahmen (einige sind unten angeführt) vom Verbot des § 3 Abs.1 BLRG, BGBl. I Nr. 137/2002 in der Fassung BGBl. I Nr. 97/2013, sind im gesamten Landesgebiet zulässig:

- ✓ Lagerfeuer und Grillfeuer
- ✓ Brauchtumsfeuer wie z.B. Sonnwendfeuer
- ✓ Punktuelles Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen Materialien, wenn dies zur wirksamen Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten unbedingt erforderlich und keine andere ökologisch verträgliche Methode anwendbar ist (Laubholzbockkäfer, Feuerbrand, ...).

Was ist zu tun?
Unbedingt im Gemeindeamt etwaiges Abbrennen von schädlingsbefallen Materialen anmelden, damit Sie keine Anzeige erhalten.

Eröffnung neue Tankstelle
Brigitte und Franz Holzgethan

Die Tankstelle wird ab sofort 24 Std täglich geöffnet haben. Die ersten zwei Wochen steht noch tagsüber eine Person zur Hilfestellung zur Verfügung.
Der Einladung folgten nicht nur zahlreiche Ehrengäste, sondern auch die unmittelbaren Nachbarn.
Ich darf mich namens der Gemeinde hier auch für die rasche Hilfestellungen bei dringenden Einsätzen zum Beispiel nach Hochwasserereignissen bedanken!
Viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft!

Was in der Gemeinde gefällt….

…dass Bewohner „Bankerl“ erneuern und diese auch pflegen. Vielen Dank dafür!

…dass unsere beiden DEVs Haßbach und Kirchau gemeinsam die Wanderwege neu beschildern werden.

Kindergarten Warth und Haßbach
Faire Wochen

Die Fairen Wochen starten ab Mitte April auch in Warth. In unseren beiden Kindergärten wird es wiederum Aktivitäten rund um den fairen aber auch regionalen Einkauf geben. Gemeinsam mit Südwind NÖ Süd wird mit den Vorschulkindern zum Thema Banane gearbeitet werden.

Unsere Schulen

Volksschule
Agrar- und Waldwerkstatt „Kybeleum“

Im neu gegründeten Kybeleum in der LFS Aichhof Warth bekamen die Schülerinnen und Schüler die Zusammenhänge zwischen Holz und unserem täglichen Leben vermittelt. Eine wertvolle Ergänzung zum Unterricht mit Spiel und Spaß.

Auch die Pflanzen und Kräuter mit ihren Legenden und Heilkräften fanden Platz in einem aktiven Erlebnisprogramm.
Weiters wurde das Interesse für den Wald als Lebensraum für zahlreiche Tierarten geweckt.

Radworkshop der AUVA

Das Um und Auf für die Sicherheit beim Radfahren sind eine gute Ausrüstung, ein funktionstüchtiges Rad, ein Helm zum Schutz des Kopfes und das praktische Fahrtraining. Erst wenn die Kinder diese Voraussetzungen erfüllen, können sie sich auf das Schulumfeld und auf den Straßenverkehr konzentrieren. Die qualifizierten Trainer haben den VS Kindern grundlegendes Wissen in spielerischer Form vermittelt.

Neue Mittelschule
Biologie in der Praxis

Um die wichtige Rolle der Hefen bei der Lebensmittelproduktion kennenzulernen, wurde in Biologie die Theorie in die Praxis umgesetzt und köstliches Hefegebäck hergestellt. Es schmeckte sowohl die pikante, als auch die süße Variation.

Beginn der Bautätigkeiten
Mit 02. Mai 2016 beginnen die Bautätigkeiten am Vorplatz der Mittelschule. Es ist eine Sperre für den Busverkehr erforderlich. Eine Einbahnregelung in der Wehrgasse sowie ein Fahrverbot in der Schulgasse sollen den Verkehr bestmöglich regeln. Die Schulbusse werden in der Wehrgasse Ihre Kinder aussteigen bzw. einsteigen lassen, bitte lassen auch Sie Ihre Kinder dort aussteigen. Zufahrt zur Schule nur für Anrainer-, Baustellenverkehr und Radfahrer möglich. Es besteht keine Wendemöglichkeit.

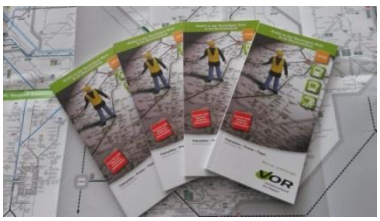
DEV Haßbach
Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 15. April fand im GH Maier in Haßbach die Jahreshauptversammlung des DEV Haßbach statt. Obmann Tom Jeitler gab einen Überblick über die Tätigkeiten des Vorjahres und geplante Aktivitäten im heurigen Jahr.
Das Team leistet zahlreiche Stunden für die Allgemeinheit und unterstützt damit nicht nur ehrenamtlich die Gemeinde, sondern fördert auch die sehr gute Dorfgemeinschaft.
Besondere Highlights sind sicher das Dorfschnapsen, das WA-BA-WIE Fest (Ferienspiel für Groß und Klein) und die verschiedenen Ausflüge.
Eine Brücke über den Haßbach konnte saniert werden, die Gerätehütte auf der Erlebniswiese wurde erneuert und wie alljährlich fand die Dorfplatzpflege statt.
Besonders erfreulich ist ein gemeinsames Projekt mit dem DEV Kirchau, wo die acht Rundwanderwege Warths neu beschildert werden sollen.

Seitens der Gemeinde sind die Kosten bereits im Voranschlag 2016 beinhaltet.
Herzlichen Dank für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Informationsbroschüre
Fahrpläne, Preise und Tipps

Die Broschüre liegt für alle Interessierten im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf. Diese enthält alle Bus- und Bahnverbindungen unserer Region.
Bitte machen Sie von diesem Service Gebrauch.



Ausgabe Nr. 1 | April 2016

Energie & Klimabündnis Fenster

Der Energie & Umweltgemeinderat berichtet

Klimabündnisgemeinde WARTH

95 Freiwillige bei Flurreinigung in Warth

SchülerInnen der Mittelschule räumen die Pittenböschung

Gleich drei Schulen beteiligten sich am 8. April 2016 bei der Flurreinigung der Marktgemeinde Warth. Um 8 Uhr war Treffpunkt vor den Schulen.

Tag 1 mit SchülerInnen

Die 1a der Landwirtschaftlichen Fachschule war mit 28 SchülerInnen dabei und säuberte das Haßbachtal.

Wie im Vorjahr vermüllt – Böschung beim Betriebsgebiet Warth

Drei besonders Engagierte nahmen sich das Bachbeet von Haßbach bis Warth vor. Ausgerüstet mit Gummistiefel trafen sie eine Stunde später als ihre MitschülerInnen am Treffpunkt ein.

Die 4. Klasse der Volksschule reinigte mit 15 Kindern und 2 Lehrerinnen den Ortskern von Warth.

Die 11 SchülerInnen der 4a der Mittelschule wurden der Lehrerin Silvia Grill und mir begleitet. Ihre Aufgabe war die Säuberung des Radweges und des Pittenufers in Warth. Am Schluss wurde noch eine Böschung beim Warther Gewerbegebiet vom zahlreichen weggeworfenen Müll gereinigt.

Der gesammelte Müll wurde in eigenen Säcken vom Abfallwirtschaftsverband am Straßenrand zur Abholung bereitgestellt.

Als kleines Dankeschön spendierte die Gemeinde im Cafe Fischböck ein Getränk und einen Imbiss.

Tag 2 mit GemeinderätInnen, Feuerwehr und Bevölkerung

Beim Gemeindeamt in Warth fanden sich am Morgen des 9. April nochmals 21 und am Dorfplatz in Haßbach 14 Freiwillige (Bevölkerung, GemeinderätInnen, Feuerwehr) ein.

Die Straßenböschungen der Gemeindestraßen im gesamten Gemeindegebiet, die Ortsgebiete von Haßbach und Petersbaumgarten sowie die Pittenböschung in Petersbaumgarten wurden am Samstag vom weggeworfenen Müll befreit.

Insgesamt beteiligten sich 95 Personen (inkl. SchülerInnen) bei der Warther Flurreinigung 2016.

In den Gasthäusern Brunner in Warth sowie Maier in Haßbach gab´s im Anschluss eine Jause. ■

Bachtrupp der LFS Warth

Gemeinde Energiebericht 2015 vorgelegt

E&UGR Josef Kerschbaumer, Energieberater Ing. Martin Heller und Vizebgm. Michael Grill begutachten das Volksschulgebäude in Kirchau am 14.04. bezüglich Energieeffizienz. Der Kindergarten in Haßbach wurde am 12.04. einer kostenlosen Energieberatung unterzogen.

In der GR-Sitzung am 29. Februar legte ich den Energiebericht 2015 vor.

Der 59-seitige schriftliche Bericht nach den Richtlinien des Handbuches „Energiebuchhaltung NÖ" soll letztendlich ein mehr an Energieeffizienz für Gemeindegebäude bringen. Seit rund zwei Jahren werden von mir monatlich die Zählerstände von Wärme, Stom und Wasser in die Energiebuchhaltung eingetragen.

Die stärksten „Verbraucher", wie der Kindergarten Haßbach und die ehem. Volksschule Kirchau werden mit Hilfe der Energieberatung auf Verbesserungen geprüft. Am 12. und 14. April fanden erste Erhebungen statt.

Flurreinigung in Warth

GGR Gerald Hanke hat für die Flurreinigung einen kreuzschonenden Spieß zum Müllsammeln angefertigt.

Am Marktplatz in Warth kommt E-Tankstelle

Nach Einholen mehrerer Angebote, nach Standortbesichtigungen und Gesprächen mit E-Mobilbesitzern und nach Vorberatung im Umweltausschuss hat der Gemeinderat in der Sitzung am 7.4.2016 die Aufstellung einer E-Tankstelle am Marktplatz beschlossen.

In der Umweltausschusssitzung am 9.3.2016 legte ich eine Zusammenstellung mehrerer Firmenangebote vor. Der Ausschuss entschied sich für das EVN-Angebot.

Die Ausschussmitglieder wollten eine zukunftsweisende Variante mit Schnellademöglichkeit und Online Anbindung. Die Kosten von rund 15.000 Euro sind dann gut investiert, wenn der erwünschte E-Auto Boom kommt.

Die E-Tankstelle wird am Marktplatz in Warth aufgestellt. Zwei E-Mobile und zwei E-Bikes können gleichzeitig geladen werden. Die Leistung: 1 mal 11 KW, 1 mal 22 KW und 2 Schuko mit Online Anbindung.

E-Ladestelle in Grimmenstein

GR beschließt Leitlinien für energieeffiziente Beschaffung

Nach Beantragung im Gemeinderat im Dezember 2015, Weiterreichung an den Umweltausschuss, wo der Antrag „entschärft" wurde, beschloss der GR in der Sitzung am 7. April den nachfolgenden Antragstext.

Der vom GR beschlossene Antrag lautet:

„Mit gegenständlichem Gemeinderatsbeschluss kommt die Gemeinde Warth den Verpflichtungen des NÖ Energieeffizienzgesetzes 2012 § 10 nach, wonach die nachfolgende Leitlinie zur Berücksichtigung der Energieeffizienz und der Energieeinsparung bei der Vergabe öffentlicher Aufträge zu beschließen und in geeigneter Weise zu veröffentlichen ist.

1. Die Gemeinde Warth achtet je nach Beschaffungsgruppe und vergaberechtlichen Möglichkeiten auf die regionale Leistungserbringung. Lokale und regional Dienstleistungsunternehmen und Produktionsfirmen sind bei räumlicher Nähe schneller, verlässlicher bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten und können die Leistung in der Regel energieeffizienter erbringen.
2. Zur Leistungsbeschreibung sowie zur Definition der Zuschlagskriterien von nachhaltigen und Energieeffizienten Produkten, sind die Textelemente der seitens des Beschaffungsservice NÖ der Energie- und Umweltagentur NÖ zur Verfügung gestellten Kriterienkataloge zu verwenden. Nachfolgende Beschaffungsrichtlinien enthalten konkrete Weblinks zu den relevanten Kriterienkatalogen.
3. Angebote, welche der Gemeinde Warth unterbreitet werden, sind unter Berücksichtigung der Lebenszykluskosten und der geforderten Energie-Effizienz-Kriterien zu vergleichen.

Die Auswahl erfolgt nach dem Bestbieterprinzip, sodass das technisch und wirtschaftlich günstigste Angebot in Hinblick auf Lebenszykluskosten und Gewichtung der Energie- und Umweltkriterien den Zuschlag erhält."

Antragstext von Energie- und Umweltagentur NÖ

Umweltausschuss-Sitzung am 9. März 2016

Als Gäste waren dabei: Obmann vom Energie-Forum Wr. Neustadt Andreas Otahal und BGM Michaela Walla.

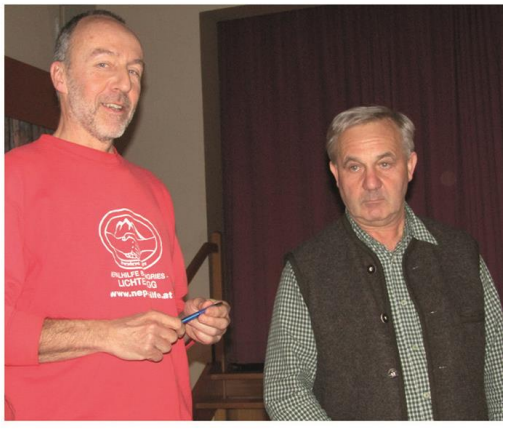
Zu Beginn berichtet Herr Otahal auf Einladung von E&UGR Kerschbaumer über seine Erfahrungen mit der E-Mobilität, über E-Ladestellen und das Car-Sharing Projekt „Therme-Mobil".

Als TOP wurden behandelt:

1) Protokoll vom 10.11.2015

Andreas Otahal (Therme-Mobil) und Othmar Steurer-Pernsteiner (E-Carsharing Krumbach)

2) E-Ladestelle/Tankstelle
3) Flurreinigung am 8. und 9. April 2016
4) Leitlinien für eine energieeffiziente Beschaffung
5) E-Carsharing
6) Allfälliges (Thema Glyphosat, Bericht über Strom- und Gasangebot der EVN, Thema Energie- und Klimabündnisfenster ■



Blick zu den Nachbarn

Krötenzaun in Schönstadl (Gemeinde Altendorf)

Bei einer Radausfahrt am 31. März ist mir in der Rotte Schönstadl ein vorbildlich betreuter Krötenschutzzaun aufgefallen. ■

Salamanderschutz beim Ramssattel (Gemeinde Kirchberg am Wechsel)

Ein junger Mann aus Haßbach-Ponholz hat mich darauf hingewiesen, dass im Ponholzgraben viele Feuersalamander unter die Räder kommen. Er hat weiters angeregt eine Hinweistafel wie am Ramssattel aufzustellen.

Werde die Anregung natürlich weiterleiten und bedanke mich für den Vorschlag. ■

Wandern am „Penker Mühlweg" (Gemeinde Grafenbach Sankt Valentin)

Die Dorfgemeinschaft Penk hat mehrere Rundwanderwege angelegt und ansprechend gestaltet. Dabei erfährt man interessante Geschichten über die ehemaligen Mühlen von Haßbach und Steyersberg. ■

Höllermühle in Haßbach

Kontaktieren Sie uns!

Wenn Sie ein Anliegen im Bereich Energie & Umweltschutz haben, wenden Sie sich gerne an mich:

Josef Kerschbaumer
Energie & Umweltgemeinderat der Marktgemeinde Warth
Mobil: 0699/12421593
Email: gabl.warth@aon.at

Umweltausschuss der Marktgemeinde Warth:
v.l.n.r.: GR Gerald Baumgartner, GGR Peter Liebentritt, GR Markus Motsch, GGR Gerald Hanke, Obmann E&UGR Josef Kerschbaumer

IMPRESSUM: Herausgeber und Eigentümer: Marktgemeinde Warth, 2831 Warth, Marktstraße 30. Redaktion: E&UGR Josef Kerschbaumer, 2831 Kirchau, Bachgasse 5

Einladung zum Vortrag „Übersäuerung“
"Sauer macht nicht lustig!"

Sind Sie müde?, energielos?, haben Sie Gelenks-oder Muskelschmerzen?, Sodbrennen?, dann könnte es sein, dass Sie übersäuert sind.
Übersäuerung kann Ihr Wohlbefinden beeinträchtigen.
Unsere moderne Ernährungs- und Lebensweise kann zu einer Übersäuerung des Organismus führen.
Lassen Sie sich aufklären, wie Sie gegensteuern können.

Wann: am Freitag, dem **20. Mai 2016** im **Gasthaus Pichler** in 2840 Petersbaumgarten, Wechselbundesstraße 2
Dauer: von 19.00 bis 21.00 Uhr
Kosten: € 15.-

Birgit Scheffler, Diätassistentin, gepr. Präventologin
Hauptstraße 19
96181 Rauhenebrach
scheffler.birgit@gmx.de

Workshop „Räuchern“

Eine Hausreinigung durch Räuchern ist wie ein Großputz im Haus auf energetischer Ebene. Alte, belastende Energien verschwinden – Wohlbefinden wird gefördert. In meinem Workshop zeige ich dir verschiedene Möglichkeiten, mit denen du alte, bedrückende Energien mit Leichtigkeit auflösen kannst. (Umzug in ein Haus/Wohnung, nach Krankheit, regelmäßige Reinigung ...)

Wann: am Donnerstag, dem **12. Mai 2016** im **Gasthaus Pichler** in 2840 Petersbaumgarten, Wechselbundesstraße 2
Dauer: von 18.30 bis ca 21.30 Uhr
Kosten: € 49.-

Petra Strätz, Energiecoach
Bachstraße 37
96173 Oberhaid
info@dein-energiecoach.de
www.dein-energiecoach.de

Anmeldungen für beide Veranstaltungen erbeten bei: Johanna Ressler zwecks Planung (unangemeldete Teilnahme jedoch jederzeit möglich!)
✆ 0676/9527422 oder ✉ j.ressler@aon.at

INDIEN, ORIENT UND AFRIKA

DREI KURZVORTRÄGE des REISEVERANSTALTERS und FOTOGRAFEN GÜNTER GUNI
ENTFÜHREN SIE ZU TRAUMZIELEN IN INDIEN, IM ORIENT UND IN AFRIKA.

28.04.2016
GASTHAUS UNGER | PITTEN

*EINLASS 18:30 | *BEGINN 19:00 UHR
*EINTRITT PRO PERSON € 7,-- | *WELCOME DRINK
(ausgenommen Kunden des Reisebüros Sandra Schandel)

- **IRAN – MÄRCHENHAFTES PERSIEN**
  Zeugnisse der jahrtausendealten Hochkultur in Persepolis, Shiraz, Yazd, Kerman und Isfahan
- **INDIEN – TIGER & PALÄSTE**
  Die Königstiger von Ranthambhore und faszinierendes Rajasthan
- **RWANDA – BERGGORILLAS IM LAND DER TAUSEND Hügel**
  Hautnahe Begegnungen mit den „sanften Riesen" im Dschungel der Virunga-Vulkane

ORGANISATORIN
Reisebüro Sandra Schandel
Marktplatz 1 | 2823 Pitten | 02627 83 161
office@rbschandel.com | www.rbschandel.com

layout: elfenreich.eu

Neubauer
8053 GRAZ ● GRILLWEG 20
Kontaktperson: Heinz Neubauer
8053 Graz, Peter Roseggerstraße 47
☎(03136) 62 314, Mobil: (0664) 22 46 610

Schlacher
EVENTSERVICE
www.schlacher.at

Transporte - Bau - Recycling
Container- & Baumaschinenvermietung
Franz Holzgethan Ges.m.b.H.
2831 Warth, Am Steinbruch 6
Tel.: 02629 / 200 78

Landfleischerei
SCHLÖGL
Eigene Schlachtung und Wurstproduktion

WERBE INSEL

Raiffeisen. Meine Bank in Warth

Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Warth
Druck: Eigendruck der Marktgemeinde Warth
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Michaela Walla
Anschrift: Marktplatz 3, 2831 Warth